

WFC-03 6Z HC 24

WFC-03 6Z HC 230

WFC-03 8Z HC 24

WFC-03 8Z HC 230

Kabel-Regelverteiler

Heizen/Kühlen

Installationsanleitung



NUTZERHANDBUCH

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitung	3
Anwendung	3
PRÄSENTATION	3
Funktionen	3
Lieferumfang	3
Erstinstallation	3
PRODUKTBESCHREIBUNG	4
Bedeutung der LED-Farben	4
Kabelbrücken	5
DIP-Schalter-Konfiguration	6
EINGÄNGE/AUSGÄNGE	7
Spannungsversorgung	7
Anschluss zwischen Reglern	7
Heizen/Kühlen Eingang	8
Eingang Zeitschaltuhr	8
Ausgang Pumpe	9
Ausgang Heizen und Kühlen	9
Eingang Feuchte Erkennung, Ausgang Entfeuchter	10
Übertemperatur Eingang	10
NC-Stellantriebe	10
WEITERE FUNKTIONEN	11
Anti-Grip-Funktion	11
Fehlerbehebung	11
TECHNISCHE DATEN	12
Abmessungen und Gewicht	13
RICHTLINIEN	13
RECYCLING	14

1. Allgemeine Informationen

1.1 Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitung



Dieses Produkt sollte vorzugsweise von einem qualifizierten Fachmann installiert werden. Vorbehaltlich der Einhaltung der oben genannten Bedingungen übernimmt der Hersteller die Haftung für das Gerät gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Alle Anweisungen in dieser Installationsanleitung und Betriebsanleitung sind bei der Arbeit mit dem Regler zu beachten. Bei Ausfällen aufgrund unsachgemäßer Installation, unsachgemäßer Verwendung oder mangelhafter Wartung erlischt die Haftung des Herstellers.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder Kenntnis verwendet werden, sofern sie ordnungsgemäß beaufsichtigt werden oder Anweisungen zum sicheren Gebrauch des Geräts von denen erhalten und die damit verbundenen Risiken verstanden haben. Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Nutzer darf nicht ohne Aufsicht von Kindern durchgeführt werden.

Jeder Reparaturversuch führt zum Erlöschen der Gewährleistung und der Ersatzpflicht des Herstellers. 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie): Produkte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen in der Europäischen Union nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden. Zur ordnungsgemäßen Wiederverwertung geben Sie dieses Produkt beim Kauf eines gleichwertigen Neugeräts an Ihren Händler zurück oder entsorgen Sie es an dafür vorgesehenen Sammelstellen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.recyclethis.info

1.2 Anwendung

Die Anlage muss durch einen zweipoligen Leistungsschalter geschützt werden, der für die Leistung der angeschlossenen Geräte ausgelegt ist. Der Regler ist für den Einsatz in Wohnräumen, Büroräumen und Industrieanlagen konzipiert. Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme, ob die Anlage den geltenden Vorschriften entspricht, um eine ordnungsgemäße Verwendung der Anlage sicherzustellen.

2. Präsentation

Der Regelverteiler WFC HC wurde speziell für die Steuerung Ihrer Flächenheizung und -kühlung entwickelt. Er ermöglicht einen einfachen und schnellen Anschluss von Thermostaten und Stellantrieben. Es sind 4 Versionen verfügbar:

	230-V-Version	24-V-Version
6 Zonen	WFC-03 6Z HC 230	WFC-03 6Z HC 24 (Externer 230V/24V-Transformator erforderlich: TRF03 230/24)
8 Zonen	WFC-03 8Z HC 230	WFC-03 8Z HC 24 (Externer 230V/24V-Transformator erforderlich: TRF03 230/24)

2.1 Funktionen

Es verfügt über mehrere integrierte Funktionen:

- Wandmontage oder Montage auf DIN-Hutschiene
- Steckbare Kabel-Anschlüsse mit Zugentlastung
- LED-Statusanzeige und DIP-Schalter für Geräteeinstellungen
- Einfaches Gruppieren der Zonen auf dem selben Thermostat
- Verbindung zwischen 2 Regelverteiler (zur gemeinsamen Nutzung von Heiz- und Kühlmodus, Zeitsignal und Pumpsignalen)

- H&C-Eingang (230 V und spannungsfreies Signal) und Takteingang (230 V)
- Getrennte Heizen/Kühlen, Potenzialfreie Ausgänge
- Ausgang Pumpe oder Wärmeerzeuger (230 V und potentialfreies Signal)
- Ausgang Heizen und Kühlen (potenzialfreies Signal)
- Anti-Grip-Management
- Eingang Übertemperatursicherheit
- Eingang für Feuchte Erkennung, Schalten des Entfeuchters

2.2 Lieferumfang



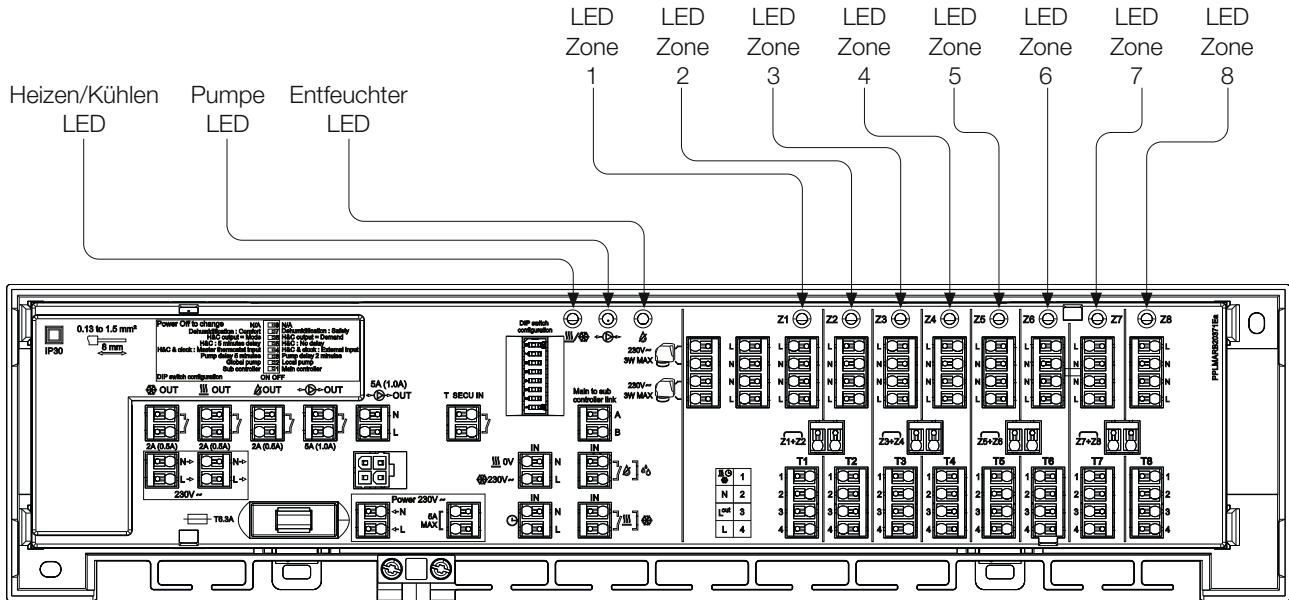
2.3 Erstinstallation

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Regler zu installieren:

- Wandmontage mit 2 Schrauben
- Auf DIN-Hutschiene montiert

Wir empfehlen, zwischen dem Regler und jedem Thermostat ein doppelt abgeschirmtes 4-adriges Kabel (z. B. Typ 2717 22AWG 80° FT4) zu verwenden.

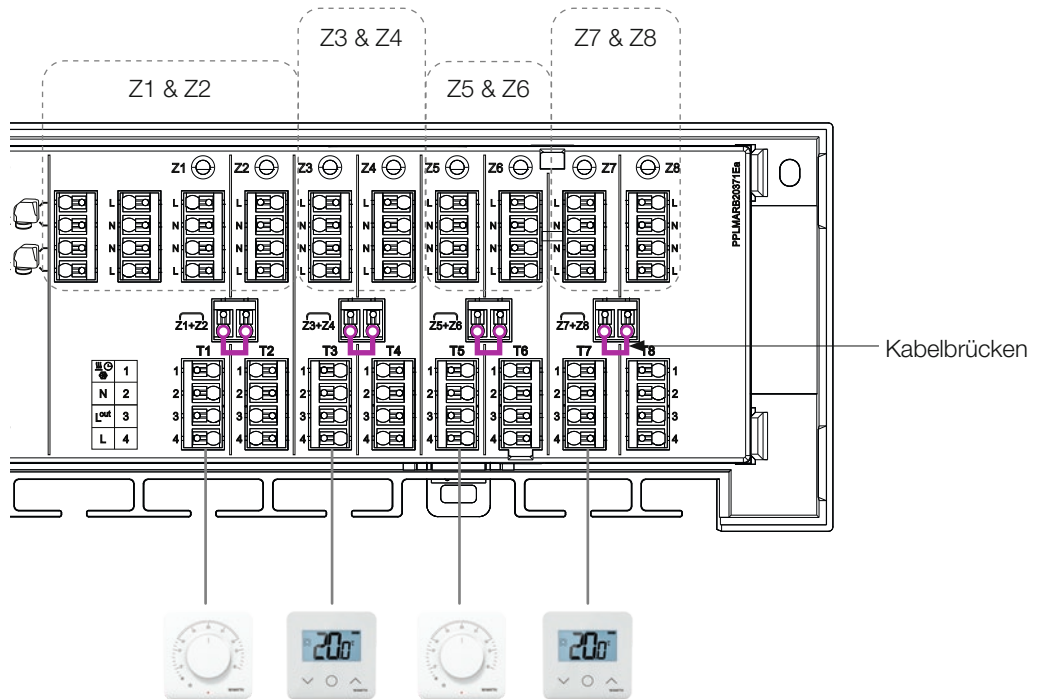
3. Produktbeschreibung



3.1 Bedeutung der LED-Farben

LED	Bedeutungen
LED für Heizen/Kühlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fix Rot = Heizbetrieb • Fix Blau = Kühlbetrieb • Rot blinkend (2 Mal pro Sekunde) = Übertemperaturerkennung • Blinkt Violett (2 Mal pro Sekunde) = Kommunikationsproblem zwischen Reglern
Pumpen-LED	<ul style="list-style-type: none"> • Fix Grün = Pumpe wird aktiviert
Trockner LED	<ul style="list-style-type: none"> • Fix Blau = Entfeuchter wird aktiviert
LED pro Zone	<ul style="list-style-type: none"> • Fix Rot = Heizanforderung in der Zone • Fix Blau = Kühlanforderung in der Zone

3.2 Kabelbrücken



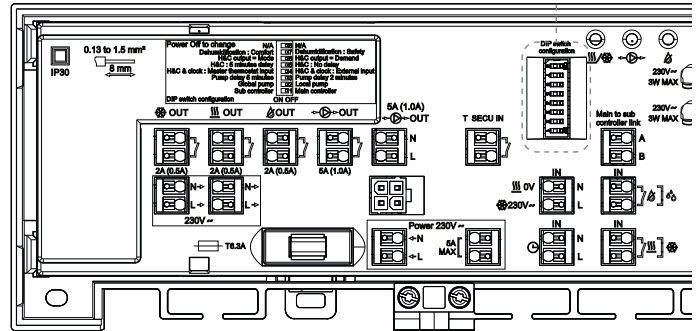
Sie können eine Kabelbrücke hinzufügen, um Zonen auf dem selben Thermostat zu gruppieren

	Anzahl Stellantriebe ohne Kabelbrücke	Anzahl Stellantriebe mit Kabelbrücke
Zone 1	6	8
Zone 2	2	
Zone 3	2	4
Zone 4	2	
Zone 5	2	4
Zone 6	2	
Zone 7*	2	4
Zone 8*	2	

*für WFC-03 8Z HC 24 und WFC-03 8Z HC 230

3.3 DIP-Schalter-Konfiguration

	ON	OFF *
DIP8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
DIP7	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
DIP6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
DIP5	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
DIP4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
DIP3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
DIP2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
DIP1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



* DIP-Schalter Werkseinstellung = OFF

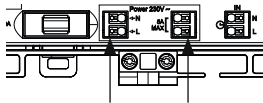
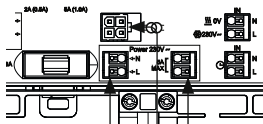
Betätigen Sie den DIP-Schalter, wenn das Produkt ausgeschaltet ist.

DIP-Schalter-Nummer	Funktion	Wert (Standard: OFF)	Konfiguration	Beschreibung
DIP1	Regler-Funktion	OFF	Hauptregler (Main)	Siehe 4.2
		ON	Nebenregler (Sub)	
DIP2*	Pumpe (nur auf dem Hauptregler (Main) verfügbar, der Nebenregler (Sub) ist immer lokal)	OFF	Lokale Pumpe	Siehe 4.5
		ON	Globale Pumpe	
DIP3	Pumpen-Start-Verzögerung	OFF	2 Minuten	Siehe 4.5
		ON	5 Minuten	
DIP4*	Umschaltsignal H&C / Eingang Zeitschaltuhr	OFF	Externer H&C-Eingang / externe Zeitschaltuhr	Siehe 4.3
		ON	Hauptthermostat	
DIP5*	Einschalt Verzögerung H&C-Umschaltung	OFF	Keine Verzögerung	Siehe 4.6
		ON	5 Minuten	
DIP6	H&C-Ausgänge	OFF	Anforderung in jeder Zone	Siehe 4.6
		ON	Modus	
DIP7	Entfeuchtung	OFF	Sicherheit	Siehe 4.7
		ON	Komfort	
DIP8	Nicht verwendet			

*Nur auf dem Hauptregler (Dip-Schalter 1 => OFF)

4. Eingänge / Ausgänge

4.1 Spannungsversorgung

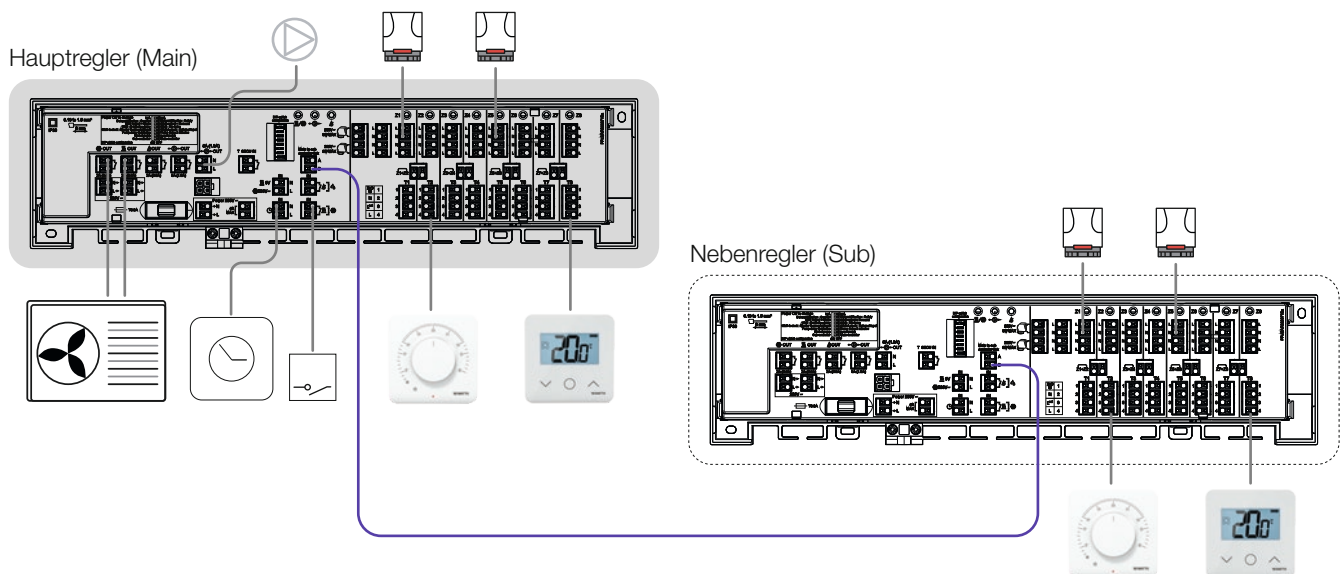
<p>WFC-03 6Z HC 230 / WFC-03 8Z HC 230</p>	 <p>Spannungsversorgung</p> <p>Anschluss PE-Leiter für durchgehende Schutzleiter Verbindung eines externen Gerätes (z.B. Pumpe).</p>
<p>WFC-03 6Z HC 24 / WFC-03 8Z HC 24</p> <p>Verwendung eines Transformators von Watts (4 Kabel) erforderlich: WAT TRF03 230/24</p>	 <p>Spannungsversorgung 230V / 24V- Transformator</p> <p>Anschluss PE-Leiter für durchgehende Schutzleiter Verbindung eines externen Gerätes (z.B. Pumpe).</p>

4.2 Anschluss zwischen Reglern

Der Zweck besteht darin, Folgendes zu teilen:

- Heiz- und Kühlmodus für die gesamte Anlage
- Pump-Signal
- Zeitsignal externe Zeitschaltuhr

Ein Regler ist der Hauptregler (Main), der andere Regler ist der Nebenregler (Sub). Dies wird durch den DIP-Schalter 1 definiert (siehe 3.3).



Hauptregler (Main)	Nebenregler (Sub)
<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltet das H&C- und Zeitsignal der Anlage (H&C-Eingang, externe Zeitschaltuhr oder Master-Thermostat) und überträgt das Signal an den Nebenregler (Sub). • Kann die globale Pumpe der Anlage steuern. • Kann den globalen Heizen/Kühlbedarf verwalten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Folgt den H&C- und Zeitsignalen vom Hauptregler (Main) oder vom Master-Thermostat • Sendet den lokalen Heizen- oder Kühlbedarf an den Hauptregler (Main) • schaltet lediglich die lokal angeschlossene Pumpe.

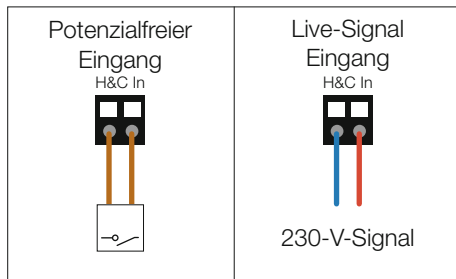
4.3 Heizen/Kühlen Eingang

Zweck:

Dieser Eingang ermöglicht die Umschaltung des Regelungsmodus für das System: Heizen oder Kühlen. WT-A03 HC- oder WT-D03- oder WT-DP03-Thermostate sind erforderlich.

Quelle des Signals:

- Ein mechanischer Schalter.
- Eine Wärmepumpe.
- Weitere.



Format des Signals:

Der Eingang kann ein freier Kontakt oder ein Live-Kontakt mit 230 V sein.

Modus	Potenzialfreier Kontakt	Live-Kontakt
Heizung	Offen	Kein Signal
Kühlung	Geschlossen	230 VAC

Wenn 2 Regler angeschlossen sind:

- Der H&C-Eingang sollte am Hauptregler (Main) angeschlossen werden.
- Der Heiz- und Kühlmodus wird vom Hauptregler (Main) an den Nebenregler (Sub) gesendet.

Eine weitere Möglichkeit zur Steuerung der Heiz- und Kühlschaltung des Systems ist die Verwendung eines WT-D03 / WT-DP03-Thermostats, der als Master-Thermostat konfiguriert ist (manueller oder automatischer H&C-Schalter).

Die Konfiguration des DIP-Schalters 4 ist am Hauptregler (Main) erforderlich:

- Externer H&C-Eingang, wenn DIP-Schalter 4 = OFF.
- Master-Thermostat, wenn DIP-Schalter 4 = ON.

Siehe 3.3

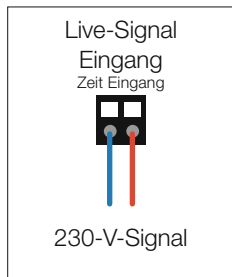
4.4 Eingang Zeitschaltuhr

Zweck:

Mit diesem Eingang können alle Thermostate in den Komfort- oder Eco-Modus (WT-A03 HC oder WT-D03 oder WT-DP03) geschaltet werden

Quelle des Signals:

- WT-DP03 HC als Uhr konfiguriert.
- Eine externe Zeitschaltuhr.
- Ein BT-WR02, der mit der Zentraleinheit BT-CT02 als Ein-/Aus-Gerät gekoppelt ist.



Format des Signals:

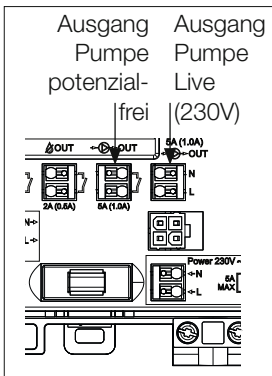
Modus	Live-Kontakt
Komfort	Kein Signal
Eco	230 VAC

Der Eingang ist ein Live-Kontakt mit 230 V.

Wenn 2 Regler angeschlossen sind:

- Die externe Zeitschaltuhr sollte an den Hauptregler (Main) angeschlossen werden.
- Das Zeitsignal wird vom Hauptregler (Main) an den Nebenregler (Sub) gesendet.

4.5 Ausgang Pumpe



Es gibt 2 Ausgänge:

- Live-Kontaktausgang (230 VAC).
- Potenzialfreier Kontaktausgang.

Die beiden Ausgänge werden aktiviert, wenn eine Heiz- oder Kühlanforderung besteht.

- Im Regler, wenn DIP-Schalter 2 = Lokal.
- Im System, wenn DIP-Schalter 2 = Global (gilt nur für den Hauptregler (Main): siehe 4.2).

Siehe 3.3

Die Verzögerung zwischen der Heizen/Kühlen-Anforderung und der Pumpenaktivierung ist konfigurierbar.

- Die Pumpe startet 2 Minuten nach Heizen/Kühlbedarf, wenn DIP-Schalter 3 = OFF.
- Die Pumpe startet 5 Minuten nach der Heizanforderung oder nach dem Kühlbedarf, wenn DIP-Schalter 3 = ON ist.

Nach 5 Minuten kehrt das System zum normalen Verhalten zurück.

Siehe 3.3

4.6 Ausgang Heizen und Kühlen

Es gibt 2 potenzialfreie Ausgänge (Abb. A):

- Ausgang Heizen.
- Ausgang Kühlen.

Mit dem DIP-Schalter 6 können Sie zwei Arten von Ausgängen konfigurieren:

- Anforderung: Die Ausgänge Heizen- bzw. Kühlen werden aktiviert, wenn in der Anlage ein Heiz- bzw. Kühlbedarf besteht. Der Ausgang folgt dem Ausgang Pumpe am Hauptregler (Main) (siehe 5.2).
DIP-Schalter 6 = OFF
- Modus: Der Ausgang Heizen und Kühlen folgt dem Betriebsmodus der Anlage.
DIP-Schalter 6 = ON

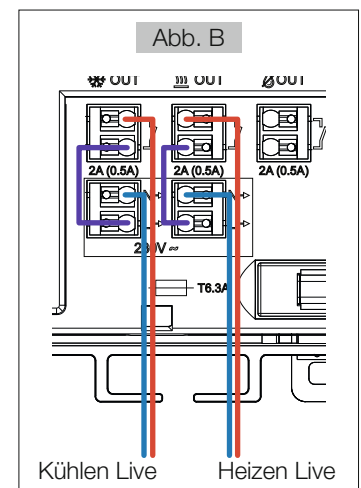
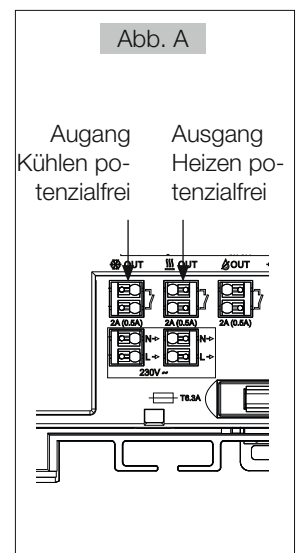
Siehe 3.3

Der Wechsel zwischen Heiz- und Kühlmodus wird innerhalb weniger Sekunden erkannt. Das System ermöglicht die Auswahl, wann dieser Wechsel erfolgen soll.

- Wenige Sekunden (ca. 10 s): Wenn das System schnell umschalten kann (z. B. Installation mit einem Heizkessel und einem Kaltwassersatz). DIP-Schalter 5 = OFF.
- 5 Minuten: Wenn das System Zeit zum Umschalten benötigt (z. B. reversible Wärmepumpe). In dieser Konfiguration zeigt die LED-Anzeige den neuen Modus an, aber die Pumpe, das Heizungsrelais und das Kühlungsrelais sind 5 Minuten lang ausgeschaltet. Nach 5 Minuten kehrt das System zum normalen Betrieb zurück. DIP-Schalter 5 = ON

Siehe 3.3

2 Die Brückung des unteren Anschluss L zum oberen potenzialfreien Kontakt ermöglicht die Umwandlung der potenzialfreien Ausgänge in Live-Kontakte (siehe Abb. B).

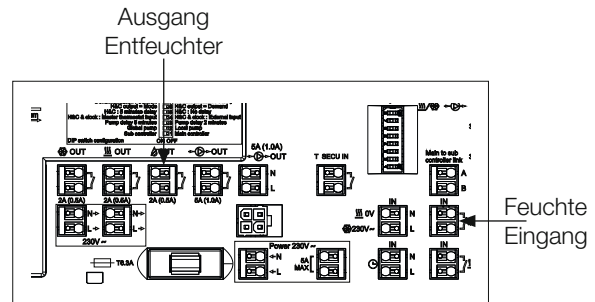


4.7 Eingang Feuchte Erkennung, Ausgang Entfeuchter

Das Produkt verfügt über einen Eingang zur Feuchte Erkennung.

Format des Signals:
Der Eingang ist ein potenzialfreier Kontakt

Keine Feuchtigkeit	Kontakt offen
Feuchte erkannt	Kontakt geschlossen



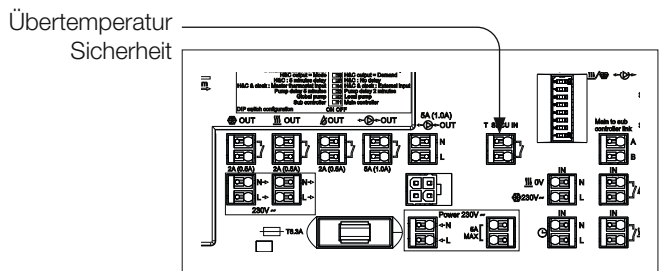
Wenn im Kühlbetrieb Feuchtigkeit festgestellt wird, hängt das Verhalten vom DIP-Schalter 7 ab (siehe 3.3):

- DIP-Schalter 7 = OFF. Dies ist ein Sicherheitsansatz des Feuchtigkeitsmanagements.
 - die lokale Pumpe ist gestoppt.
 - Der Ausgang Kühlen wird gestoppt, wenn DIP-Schalter 6 = OFF (Anforderung).
 - lokaler Luftentfeuchter wird aktiviert.
 - wenn es sich bei dem Regler um einen Nebenregler (Sub) handelt, wird das Pumpensignal nicht an den Hauptregler (Main) gesendet.
- DIP-Schalter 7 = ON. Dies ist ein Komfortansatz für das Feuchtigkeitsmanagement.
 - Der lokale Luftentfeuchter wird für 2 Stunden aktiviert, dann wird der Luftentfeuchter ausgeschaltet.

4.8 Übertemperatur-Eingang

Dies ist ein potenzialfreier Kontakt Eingang.

Kontakt geschlossen	Keine Übertemperatur
Kontakt offen	Erkennung von Übertemperatur



Sobald eine Übertemperatur festgestellt wird:

- Die lokale Pumpe wird angehalten (Hardware-Verwaltung).
- Die LED für Heizen/Kühlen blinkt rot (siehe 3.1).
- Die Heizen- oder Kühlanforderung wird nicht an den anderen Regler gesendet (in der SUB-Konfiguration).

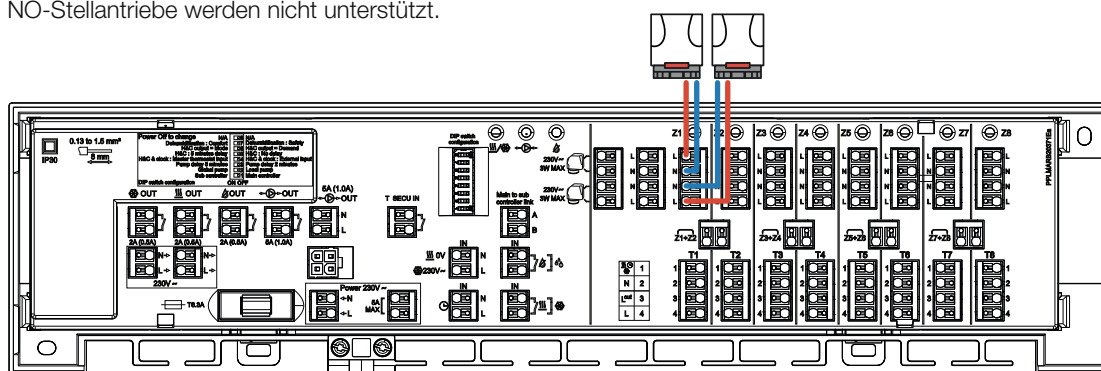
Sie können 2 Kontaktthermostate in Reihe installieren, um vor Übertemperatur und Unterkühlung zu schützen.

4.9 NC-Stellantriebe

Schließen Sie einen NC-Stellantrieb pro Anschluss an:

- 24-V-Stellantriebe für WFC-03 6Z HC 24 und WFC-03 8Z HC 24.
- 230-V-Stellantriebe für WFC-03 6Z HC 230 und WFC-03 8Z HC 230.

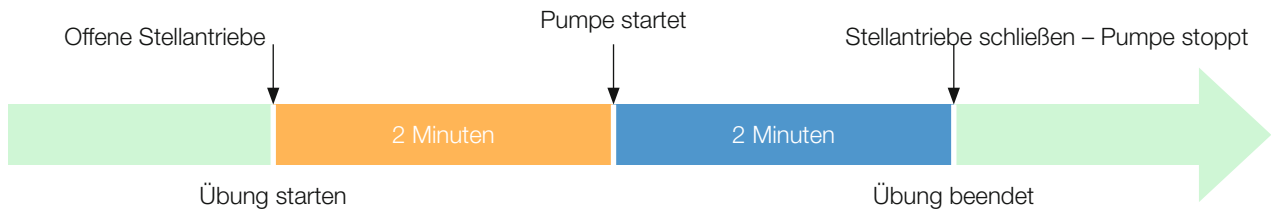
NO-Stellantriebe werden nicht unterstützt.



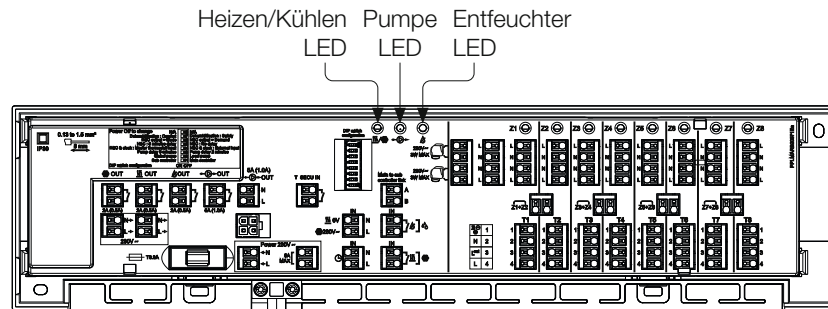
5. Weitere Funktionen

5.1 Anti-Grip-Funktion

Die Funktion wird alle 168 Stunden (1 Woche) aktiviert, ohne dass der Regler etwas tun muss.



5.2 Fehlerbehebung



Nr.	Problem	Beschreibung	Fehlerbehebung
1	Die 3 LEDs blinken 5 Mal pro Sekunde.	Konfigurationsfehler: <ul style="list-style-type: none"> • 2 Regler, die als Hauptregler (Main) konfiguriert sind. • Eigenständiger Regler, der als Nebenregler (Sub) konfiguriert ist. Der Regler ist angehalten	DIP-Schalter Stellungen prüfen und ggf. korrigieren
2	Die LED „Heat & Cool“ blinkt zweimal pro Sekunde rot.	Der angeschlossene Temperaturbegrenzer ist aktiviert, was zum Stopp der Pumpe und des Ausgangs Heizen und Kühlen führt (in der Konfiguration nach Anforderung). Siehe 4.8	Überprüfen Sie den angeschlossenen Temperaturbegrenzer (oder die Verkabelung) oder die Vorlauftemperatur, welche der Temperaturbegrenzer sichert.
3	Die LED „Heat & Cool“ blinkt zweimal pro Sekunde violett.	Die Kommunikation zwischen zwei Reglern (1 Hauptregler (Main) und 1 Nebenregler (Sub)) ist seit mehr als 60 Sekunden unterbrochen. Die lokalen Einstellungen für jeden Regler bleiben erhalten.	Überprüfen Sie die Anschlüsse / Verbindung der beiden Regler.
4	Die LED „Heat & Cool“ blinkt alle 2 Sekunden zweimal rot.	Der Regler empfängt kein H&C-Signal vom Master-Thermostat. Der Regler bleibt im Heizbetrieb.	Überprüfen Sie den DIP-Schalter oder die Einstellung des Hauptthermostats oder den Anschluss zwischen dem Hauptthermostat und dem Regler.
5	Die LED „Heat & Cool“ blinkt abwechselnd rot und blau.	Störung des H&C-Signals.	Überprüfen Sie die Kabel zwischen dem Regler und allen Thermostaten.
6	Der Regler ist aus, obwohl das Gerät mit Strom versorgt wird.	Mögliche Ursache: ein Stellantrieb ist defekt und hat die Feinsicherung ausgelöst.	Trennen Sie die Spannungsversorgung. Identifizieren und ersetzen Sie den defekten Antrieb. Wechseln Sie die Feinsicherung aus.

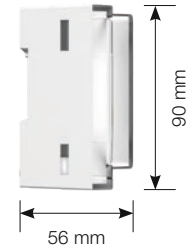
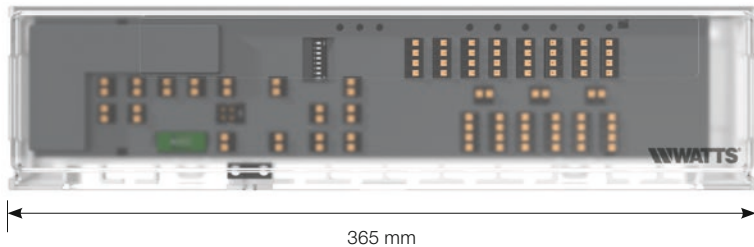
6. Technische Daten

	WFC-03 6Z HC 24 / WFC-03 6Z HC 230 WFC-03 8Z HC 24 / WFC-03 8Z HC 230
Zweck des Reglers (EN60730 § 2.2)	Mehrzwecksteuerung
Aufbau des Reglers (EN 60730 § 2.5)	Inline-Kabelsteuerung
Art der Spannungsversorgung	AC
Nennspannung (V)	230 oder 24
Maximale Ausgangslast (5 Ausgänge)	Relais: 5 A (1 A) Zum Schutz aller Relaisausgänge muss eine externe 5A-Sicherung installiert werden (die eingebaute Sicherung schützt nur die Ausgänge des Stellantriebs und die Elektronik des Geräts)
Maximale Leistungsaufnahme von Pumpe, Heizung, Kühlung und Entfeuchter (W oder A)	5 A / 230 V
Anwendbare LVD-Norm Hauptreferenz	EN 60730
Art der Wirkung (EN60730-1 § 2.6)	Typ 1
Softwareklasse (EN60730-1 H2.22)	Klasse A
Kontrolle des Verschmutzungsgrades (Anhang N EN 60730-1)	2
Störfestigkeit gegen Stoßspannung	Kategorie 3: 2,5 kV (230 V)
Schutzart	IP30
Schutzklasse	Klasse II (doppelte Schutzvorrichtung – ohne Erdung)
Schutzsicherung für Ausgänge (Relaisausgänge)	Kein Schutz für Ausgänge – für Relaisausgänge (5 A) sollte eine externe Sicherung installiert werden
Schutzsicherung für Stellantriebe	Sicherungsklammer 6,3 A (1449 W) für 230-V-Regler Sicherungsklammer 630 mA (15,12 W) für 24C-Regler
Minimal- und Maximaltemperatur	0–55 °C
Schraubenlose Klemme zum Trennen der Verbindung	Typ Y
Wirkungsweise	Typ 1C (Mikrounterbrechung)
Temperatur für Kugeldruckprüfung	100 °C
Versand- und Lagertemperatur	-10 °C bis 50 °C (14 °F bis 122 °F)
Kompatibilität	<ul style="list-style-type: none"> • WT-A03 • WT-A03 HC • WT-D03 • WT-DP03

6.1 Abmessungen und Gewicht

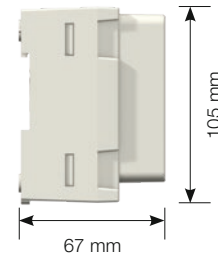
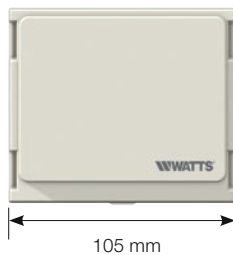
WFC-03 6Z HC 24 – WFC-03 6Z HC 230 – WFC-03 8Z HC 24 – WFC-03 8Z HC 230:

Gewicht: WFC-03 6Z HC 230 = 0,850 kg – WFC-03 8Z HC 230 = 1,100 kg



Externer 230-V/24-V-Transformator TRF03 230/24:

Gewicht: 1.350 kg



7. Richtlinien

Bezeichnung	Beschreibung	Link
Niederspannungsrichtlinie (LVD) 2014/35/EU	Die Niederspannungsrichtlinie (LVD) 2014/35/EU gewährleistet, dass elektrische Geräte innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen ein hohes Maß an Schutz für die europäischen Bürger bieten und in vollem Umfang vom Binnenmarkt profitieren.	2014/35/EU
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Richtlinie 2014/30/EU	Die Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) stellt sicher, dass elektrische und elektronische Geräte keine elektromagnetischen Störungen verursachen oder davon beeinträchtigt werden.	2014/30/EU
Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten Richtlinie (RoHS) 2011/65/EU	Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.	2011/65/EU
Elektro- und Elektronik-Altgeräte Richtlinie (WEEE)	Die WEEE-Richtlinie 2012/19/EU zielt darauf ab, die Menge an Elektro- und Elektronikaltgeräten zu reduzieren, die auf Deponien landen.	2012/19/EU

9. Recycling



Die Gesetzgebung (Europäische Richtlinie 2002/96/EG vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) und die diesbezüglichen nationalen Gesetze der EU-Mitgliedstaaten) verbietet dem Besitzer eines Elektro- oder Elektronikgeräts, dieses oder seine Komponenten und elektrischen/elektronischen Zubehörteile mit dem Hausmüll zu entsorgen.

Bitte geben Sie das gebrauchte Gerät an den angegebenen kostenlosen Sammelstellen zurück.

Zögern Sie nicht, sich für weitere Informationen an Ihr Rathaus oder Ihre Gemeindeverwaltung zu wenden.

Das Produktdemontageblatt ist verfügbar unter:

<https://watts.eu>



Die Beschreibungen und Fotos in diesem Produktdatenblatt dienen nur zu Informationszwecken und sind nicht verbindlich. Watts Industries behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung technische und konstruktive Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen. Garantie: Alle Verkäufe und Kaufverträge stehen ausdrücklich unter dem Vorbehalt, dass der Käufer den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Watts zustimmt, die auf der Website www.wattswater.eu zu finden sind. Watts lehnt hiermit alle Bedingungen ab, die von den Bedingungen von Watts abweichen oder diese ergänzen und in jeglicher Form in der Kommunikation mit dem Käufer enthalten sind, sofern sie nicht schriftlich von einem leitenden Angestellten von Watts unterzeichnet wurden.



Watts Electronics

B.P. Nr. 10 – Z.A. des Tourettes • 43800 ROSIERES • Frankreich
Tel. +33 (0)4 71 57 40 49 • Fax. +33 (0)4 71 57 40 90
Sales-rosieres@wattswater.com • www.watts.eu/fr
Watts-Kontakte in Europa: <https://www.watts.eu/en/company/contacts>